Presseinformation

23. Februar 2018

Neues Südwind-NÖ-Projekt „Make ICT Fair”

Kampagne für faire Arbeitsbedingungen in der Elektronik-Industrie

„Make ICT Fair” nennt sich eine vom entwicklungspolitischen Verein Südwind Niederösterreich gemeinsam mit zehn global vernetzten Organisationen gestartete Kampagne für faire Arbeitsbedingungen in der Elektronik-Industrie. In dem von der Europäischen Kommission finanzierten Projekt sollen IT-Firmen auf negative Auswirkungen bei der Herstellung ihrer Produkte hingewiesen und Lösungsvorschläge im Sinne einer nachhaltigeren Gestaltung der fortschreitenden Digitalisierung vorgelegt werden. Gleichzeitig wird Südwind Städte, Gemeinden und Länder beraten, wie sie bei ihrem Einkauf auf nachhaltige IT-Produkte achten können.

Darüber hinaus sieht die Kampagne für faire Elektronik viele interaktive Aktivitäten insbesondere für Jugendliche vor. Vor dem Hintergrund der oft fatalen Arbeitsbedingungen in Kolumbien, China, Ghana etc. entlang der Produktionskette vom Abbau der Rohstoffe bis hin zur Fertigung der Produkte sollen die Jugendlichen bei Workshops und Trainings mehr über die globalen Zusammenhänge in der Herstellung ihrer Smartphones und Tablets erfahren und Handlungsmöglichkeiten erarbeiten. So weist Südwind etwa auf unsichere Minen, das Verbrennen von Kabeln auf Müllhalden, um an das verwertbare Kupfer zu kommen, durch Kinder oder Niedrigstlöhne für jugendliche Fabriksarbeiter hin.

Nähere Informationen bei Südwind Niederösterreich unter 02622/248 32, Dr. Ingrid Schwarz und Mag. Matthias Haberl, e-mail ingrid.schwarz@suedwind.at und matthias.haberl@suedwind.at sowie www.suedwind.at/rohstoffe.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at